

Zeitschriftenschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **31 (2011)**

Heft 60

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Das Argument

Zeitschrift für Philosophie
und Sozialwissenschaften

290 – Sport als ideologische Macht und kulturelle Praxis

- K. Weber: Der verkörperte Aufstieg. Klettern im Neoliberalismus
G. Spitaler: Populare Repräsentation und 'Cultural Citizenship' – zum Verhältnis von politischem Feld und Sport
P. Jehle: Ein Spiel, viele Bedeutungen. Zu Paul Dietschys Geschichte des Fußballs
R. Horak: Überlegungen zum Fußballstadium
D. Schaaf / J.-U. Nieland: Der Widerspenstigen Zähmung. Zur Sexualisierung des Frauenfußballs
u.a.m.

291 – Zeit der Übergänge – aber wohin?

- W. F. Haug: Krisen-Tsunami und kategorischer Imperativ
T. Mastnak: Die Rückkehr des Volkes
G. Achcar: Libyen – eine notwendige Debatte
B. Röttger: Zur Organisation anti-kapitalistischer Übergänge
E. Olin Wright: Wege zu einem Sozialismus gesellschaftlicher Handlungsfähigkeit
H. Martens: Neue Wirtschaftsdemokratie vor dem Hintergrund der Krise
W.-D. Narr: Kommunistisches Weihnachten. „Common Wealth“ bei Hardt/Negri
J. Hirsch: „Kapitalismus aufbrechen“ – aber wie?
M. Sohn: Was bringt die Vier-in-einem-Perspektive der Linken?
F. Haug: Ein Leitfaden für Politik. Antwort an Manfred Sohn

Redaktion / Auton. Frauenredaktion
/ Versand: Reichenbergerstr. 150,
D-10999 Berlin – 6 Nr./Jahr – Einzelheft
€ 12.–, Jahresabo € 59 (zzgl. Versand)
www.argument.de

Blätter für deutsche und internationale Politik

5/11

- C. Calliess/H. Enderlein/J. Fischer/J. Habermas: Europa und die neue Deutsche Frage
J. Habermas: Der Konstruktionsfehler der Währungsunion
E. Altwater: Fukushima, mon horreur
J. Radkau: Mythos German Angst
W. Pfaff: Libyen: Intervention mit Fallstricken
K. Niethammer: Bahrain im Ausnahmezustand
S. Benhabib: Der arabische Frühling
K.-D. Hoffmann: Der lange Arm der Kokainkartelle
J. Hacke: It's life, and life only
H. Prantl: Der August Bebel der Kritischen Theorie

6/11

- B. Greiner: Die Dekade der Angst
R. Mutz: Libyen: Lizenz zum Töten?
H. Flottau: Von Kairo bis Damaskus: Die Rückkehr des Volkes
M. Zürn: Die Rückkehr der Demokratiefrage
T. Jackson: Die Postwachstumsgesellschaft
P. Bahners: Die Physikerin: Wie Angela Merkel dem Teufel begegnete
U. Guérot: Welches Deutschland braucht Europa?
J. Reich: Im Zweifel für die Frau
H. Welzer / S. Neitzel: Pardon wird nicht gegeben

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach
540246, 10042 Berlin, 12 Nummern
jährlich – Einzelheft € 12.50, im
Abonnement € 79.80/62.40,
www.blaetter.de

324 – Generation 2011 – Special: Revolte in der arabischen Welt

- B. Schmid: Nordafrika: Generation 2011 – Die Revolte wird vor allem von der Jugend getragen
- J. Schumacher/P. Löffler: Ägypten: Vertreibung aus dem Paradies – Ein Streifzug nach der Revolution
- Ägypten: „Veränderungen brauchen Zeit“ – Interview mit H. Salah über den Umbruch der Geschlechterverhältnisse
- T. Schmidinger: Jemen: Bürgerkrieg statt Revolution – Die Proteste könnten den Zerfall des Landes beschleunigen
- S. Reinhardt: Syrien: Tage des Zorns – Nach anfänglicher Ruhe regt sich auch in Syrien Protest
- u.a.m.

325 – Vorsicht Baustelle! Chinas roter Kapitalismus

- „In der Revolution wurden aus Bauern Chinesen“ – Interview mit D. Claussen über den chinesischen Nationalismus
- „Jeder Sinologe hat zwei Hüte auf“ – Interview mit N. Sausmikát über die Konfuzius-Institute
- K. Kupfer: Ein leidiges Thema – Menschenrechtspositionen in der VR China
- N. Sausmikát: Beschirmte Unabhängigkeit – Chinesische NGOs sind trotz staatlicher Gängelung partiell erfolgreich
- A. Lipinsky: Die Freiheit der Chinesin – Einige Schlaglichter auf die Lage der Frauen
- F. Wemheuer: Aufstand der zweiten Generation – Die jungen „Bauern-ArbeiterInnen“ lassen sich ihre Ausbeutung nicht mehr gefallen
- u.a.m.

1/11 – Einsamkeit und Freundschaft im Kommunikationszeitalter

- A. Assmann: Hier bin ich, wo bist du?. Einsamkeit im Kommunikationszeitalter
- J. Schobin: Sorgende Freunde. Fragen an eine andere Lebensform
- S.E. Aschheim: „Wenn wir uns aber wiedersehen wollen ...“. Zum Briefwechsel zwischen Gershom Scholem und Hannah Arendt

2/11 – Ungerechtigkeiten

- R. Castel/F. Dubet: Verschärfen sich die Ungleichheiten?
- M. Hartmann: Kritik des Verteilungsparadigmas. Die Gerechtigkeitstheorien Axel Honneths und François Dubets im Vergleich
- H.J. Pongratz: Das Subjekt der Kritik. Ein arbeitssoziologischer Kommentar zu Dubets 'Ungerechtigkeiten'
- J. Potthast: Soziologie der ausbleibenden Kritik

3/11 – Stuttgart 21 – reflexiv

- H. Bude: „Stuttgart 21 – reflexiv“
- W. Kraushaar: Protest der Privilegierten? Oder: Was ist wirklich neu an den Demonstrationen gegen „Stuttgart 21“?
- A. Sahr/P. Staab: Bahnhof der Leidenschaften. Zur politischen Semantik eines unwahrscheinlichen Ereignisses
- J. Hacke: Die lange Dauer des technischen Staates. Grenzen einer Legitimation durch Verfahren
- U. Bielefeld: Der Auftritt des Volkes auf der leer geräumten Bühne. Repräsentation, Darstellung und Demokratie

Aktion Dritte Welt e.V.; Postfach 5328, D-79020 Freiburg/Br.; Erscheint monatlich, Einzelnr. € 5.30 Abo: € 31.80 (plus Porto) www.iz3w.org

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg. 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9.50, Abo € 56.– www.www.mittelweg36.de

Feministische Arbeitshefte zur Politik

4/2011

- M. Frisch: „...es bleibt nur noch die sittliche Frage“
L. Gafner: Sexualität als politisches Thema.
P. Spinatsch: „Er ist für uns in die Bresche gesprungen“. Zum 70. Todesag von Maurice Bavaud.
S. Pfürtner: Rede zum Gedenken an Maurice Bavaud.
u.a.m.

5/2011

- Migration als Nagelprobe für die schweizerische Demokratie.
P. Winzeler: Von der Völkervermischung und der Macht auf tönernen Füßen. Predigt zu einem Traum von Nebukadnezar.
Kunst und Nachhilfe für die Demokratie. Gespräch mit M. Rau von C. Garcia
F. Brändle: Nur noch die Utopien sind realistisch. Zu Oskar Negts Buch „Der politische Mensch“
D. Boer: Keiner hat sein Leben eingesetzt nur weil er das Kapital gelesen hat. Über die Notwendigkeit, mehr zu tun als nur Kritik zu üben.
u.a.m.

6/2011

- Ein neuer Gedichtband von Brigit Keller: Süchtig nach wahren Worten
R.-G. Vermot-Mangold: Das Frauenstimmrecht und die Europäische Menschenrechtskonvention
M. Dähler: Vier grundsätzliche Ansätze zur Bekämpfung der Armut heute
Willy Spieler: Linke Verlegenheit um ein linkes Programm. Zum SP-Parteiprogramm

31/2010 – Wider die Instrumentalisierung von Frauenrechten

- A. Sancar: „Kleider machen Frauen?“ Überlegungen zum Akt der Entschleierung als politisches Programm
R. Lenzin: Der andere Blick: Die Genderfrage aus islamischer Sicht
C. Bühlmann: Die Burkadebatte als Lehrstück für die Instrumentalisierung von Frauenrechten
M. Spieler: Komplexe Zusammenhänge – gespaltene Feministinnen
S. Jegher / R. Fischer: Kleidervorschriften, Religionsfreiheit und das Selbstbestimmungsrecht der Frauen
D. Stump: Frauenrechte im Europarat
S.T. Kurt: Die muslimische Frau mit Kopftuch im Spannungsverhältnis zum Diskriminierungsverbot
D. Zimmermann / N. Trummer: Sexismus in der Burkadebatte
E-M. Fontana / K. Schwab-Ganser: Hinschauen – Begegnung wagen – Grenzen aufzeigen
A-M. Rey: Ein Zeichen gegen frauenfeindlichen Fundamentalismus
B. Rahimi Zehtab: Die Diskriminierung der Frau im iranischen Eherecht
P. Gerschner: Interventionen
E. Joris: „Auseinandersetzungen wagen und aushalten“- Gespräch mit Saïda Keller-Messahli
K. Rieder: „Eine gefährliche Gratwanderung“ Gespräch mit Rosmarie Zapfl und Ruth-Gaby Vermot-Mangold
E. Joris: „Non à l’interdiction du niqab – non au niqab“ Entretien avec Annie Seguin
u.a.m.

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Postfach 652, CH-8037 Zürich. Erscheint monatlich – Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.–
www.neuewege.ch;

Redaktion OLYMPE – Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindeftr. 62, 8032 Zürich – zweimal jährlich – Einzelnummer Fr. 21.–, Abonnement Fr. 40.–
www.olympheft.ch

162 – Nie wieder Krieg?

- D. Schmidt: Deutscher Militarismus – eine unendliche Geschichte?
M. Euskirchen/M. Singe: Gesellschaftliche Militarisierung. Die Bundeswehr und ihr Einsatz im eigenen Hinterland.
P. Strutynski: Uneingeschränkte Solidarität: Das neue strategische Konzept der NATO und die Außen- und Sicherheitspolitik der Bundesrepublik Deutschland.
W. Ruf: Die militärpolitische Emanzipation Deutschlands – Afrika als Exerzierplatz?
M. Laueremann: Zum Frieden verdammt – Bundeswehr 2011.
G. Armanski, Jens Warburg: Warum die NATO den Krieg in Afghanistan nicht gewinnen wird.
N-L. Sum: Die (Semi)-Peripherie ins Zentrum rücken. Zur Kulturellen Politischen Ökonomie der BRIC-Staaten.
u.a.m.

163 – Sparen und Herrschen

- H.-J. Bieling: Vom Krisenmanagement zur neuen Konsolidierungsagenda der EU.
K. Eicker-Wolf/K. Himpele: Die Schuldenbremse als politisches Projekt.
S. Reiner: Gutes Leben und gute Arbeit weggespart.
K. Marquardsen: Eigenverantwortung ohne Selbstbestimmung? Zum Verhältnis von „Autonomie“ und Heteronomie in der aktivierenden Arbeitsmarktpolitik.
M. Mayer: Das neue Elend der US-Städte: eine avancierte Form des Klassenkampfes von oben.
Umbruch in der arabischen Welt
S. Alnasseri: Revolutionäre ernten die Früchte selten: Der 17. Bouazizi 2010.
u.a.m.

PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Hafengeweg 26a, D-48155 Münster – viermal jährlich. Einzelheft: € 14.– Jahresabo: € 38.00
www.prokla.de

1/2011 – Gesundheitsversorgung; Zwang und Psychiatrie; Medikamente gegen Krebs; Integration & geistige Behinderung

- A. Amacher: Neues Kinderspital beider Basel
J. Fehr / K. Prelicz / A. Schwank: Ist unsere Gesundheitsversorgung zu teuer?
R. Spöndlin: Managed Care-Vorlage höchst umstritten
J. Gassmann: Lösungen im Konsens mit den Patienten suchen
F. Cavalli: Pharmaindustrie und globale Krebsbekämpfung
F. Cavalli / A. Schwank: Klinische Forschung muss die richtigen Fragen stellen
R. Bonfranchi: Warum tut sich unsere Gesellschaft schwer, Menschen mit einer geistigen Behinderung zu integrieren? (1. Teil)
u.a.m.

2/2011 – Psyche und Alter; Gesundheitsökonomie; Heilversuche und Humanforschung; Diversity; Integration und geistige Behinderung

- B. Hiss / M. Saner: „Hilfreich ist ein Beziehungsangebot ...“
P. Gobet: Unternehmerische Freiheit als Zauberformel
J.-F. Steiert: „Wichtiger finde ich den Kommunikationsprozess zwischen Arzt und Patient ...“
R. Ehret: Schlüsselbegriff für den kompetenten Umgang mit Vielfalt
R. Bonfranchi: Warum tut sich unsere Gesellschaft schwer, Menschen mit einer geistigen Behinderung zu integrieren? (2. Teil)
A. Canbek: Verheerende Eingriffe am intersexuellen Menschen
u.a.m.

SozMed, Postfach, 4007 Basel. Redaktion: c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel, viermal jährlich, Einzelnummer Fr. 12.–, Jahresabo Fr. 79.–
www.sozialemedizin.ch

5/11

- I. Solty: Öl, Kontrolle und Ideologie. Libyen und der neue Imperialismus
- B. Riexinger: DIE LINKE braucht Bilder einer anderen Gesellschaft. Schlussfolgerungen aus dem Landtagswahlergebnis in Baden-Württemberg
- Redaktion prager frühling: Folgt dem Neoliberalismus eine öko-kreative Hegemonie? Der Red-Green-Deal als linke Antwort auf die „grüne“ Herausforderung
- J. Bischoff/H. Hüning/B. Müller/B. Radke/B. Sander: Wo wir stehen und wie es weitergehen kann. Zur Strategie der Partei DIE LINKE
- H. Arenz/W. Dreibus: Leerstellen der Linken oder: Was heißt, sich breiter aufstellen?
- J. Bischoff/R. Detje: Die europäische „Zäsur“. Verschärfung der Schuldenkrise und -politik gefährdet Europas Demokratie u.a.m.

6/11

- Redaktion Sozialismus: Das Misstrauen ist gewaltig
- U. Cremer/W. Achelpöehler: Libyen-Krieg und Bundeswehrreform
- K.G. Zinn: Ein Blick auf den Euro ... über das Jahr hinaus
- J. Bischoff/R. Detje: Europa am braunen Abgrund. Die Krise der EU und der Aufstieg des Rechtspopulismus
- B. Müller: Von Hartz IV zum System von der Leyen. Erneuter drastischer Umbau der Arbeitsmarktpolitik
- M. Wendl: „Tunnelblick“ auf den Arbeitsmarkt. Eine Kontroverse über die Wirkungen der Hartz IV-Reformen
- M. Schlecht: Strategische Fragen der Linken u.a.m.

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; elfmal jährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62,- (zzgl. Auslandporto)
www.sozialismus.de

3.10 – Transferts de technologie – Technologietransfer

- P.Y. Donzé, C. Humair, M. Mazbouri: Les transferts de technologies en perspective historique. Intérêt du cas suisse – Technologietransfer aus historischer Sicht. Relevanz der Schweizer Situation
- M. Cotte: La diffusion des techniques pendant la „révolution industrielle“. Les comportements de veille et le rôle des échanges internationaux
- P.M. Jones: Knowledge and Technology Transfer during the Industrial Enlightenment. Swiss Visitors to the Soho Manufactory, Birmingham, circa 1765–1820. Transfert de technologie et circulation de l'information technique
- L. Rojas: Les rubaniers stéphanois et la „référence“ bâloise, 18e–20e siècles u.a.m.

1.11 – Sozialgeschichte der Schweiz: eine historiographische Skizze – L'histoire sociale de la Suisse: une esquisse historiographique

- K. Hürlimann/F. Joye-Cagnard/M. König/S. Nellen/D. Saxer: Sozialgeschichte der Schweiz. Einleitung
- H.-J. Gilomen: Sozialgeschichte der spätmittelalterlichen Städte, 1990–2010
- K. Hürlimann/S. Sonderegger: Ländliche Gesellschaft im Mittelalter
- S. Teuscher: Devianz, Gewalt, Soziabilität und Verwandtschaft am Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit
- M. König: Bürger, Bauern, Angestellte, alte und neue Eliten in der sozialen Schichtung
- R. Wyler: Das „Proletariat“ und die „Anderen“. Sozialgeschichte der ArbeiterInnen und Unterschichten u.a.m.

Redaktion traverse, c/o Chronos Verlag, Eisengasse 9, 8001 Zürich – dreimal jährlich, Einzelheft Fr. 28.-, Jahresabonnement Fr. 75.-
www.chronos-verlag.ch